



## Presseinfo:

### **SERGIU CELIBIDACHE**

THE COMPLETE RECORDINGS **RIAS**



**BERLINER PHILHARMONIKER**


**RIAS-SYMPHONIE-ORCHESTER /  
RADIO-SYMPHONIE-ORCHESTER BERLIN**  
(heute: Deutsches Symphonie-Orchester Berlin)

**Werke von Gershwin, Ravel, Busoni, Cherubini, Hindemith,  
Genzmer, Copland, Tiessen, Schwarz-Schilling**

Berlin 1948 - 1957

Sergiu Celibidache (1912 - 1996) leitete nach dem Krieg sieben Jahre lang die Berliner Philharmoniker als Statthalter für den mit Dirigierverbot belegten Furtwängler. Konzertmitschnitte und Studioaufnahmen des RIAS Berlin dokumentieren diese Zeit; sie werden mit dieser Edition erstmals auf Grundlage der Original-Bänder in bestmöglicher technischer Qualität zugänglich gemacht. Von wenigen Ausnahmen abgesehen stand Celibidache der Fixierung seiner Interpretationen in Form von Aufnahmen kritisch gegenüber. Umso mehr sind die vorliegenden Produktionen von besonderem Interesse. Sie vermitteln – gerade als Gegenstück zu den späten Münchner Aufnahmen – einen faszinierenden Einblick in die Anfangszeit des Dirigenten, in der er als temperamentvoller Feuerkopf sein Publikum in Begeisterung versetzte. Nicht minder interessant ist das ausgefallene Repertoire (Busoni, Hindemith, Copland u.a.), das mit Heinz Tiessen und Reinhard Schwarz-Schilling an zwei bedeutende deutsche Komponisten erinnert, die heute sehr zu Unrecht völlig vergessen sind, und das mit dem Flötenkonzert (1944) von Harald Genzmer ein Werk enthält, dessen Notenmaterial kurz nach dieser RIAS-Aufnahme verloren gegangen ist.

Diese Celibidache-Edition enthält den Gesamtbestand der im Archiv von Deutschlandradio existierenden Originalbänder von 1948 bis 1957. Im Original gelöschte Aufnahmen, von denen teilweise Mitschnittkopien in Privatarchiven existieren, wurden aus Qualitätsgründen nicht berücksichtigt. Das tiefe Brummen, das an manchen Stellen zu hören ist, ist kein Bandfehler, sondern das Geräusch der Flugzeuge, die sich über dem Titania-Palast im Landeanflug (oder Start) auf den Flughafen Tempelhof befinden. Ein extrem hohes Flugaufkommen gab es insbesondere zwischen 24. Juni 1948 und 12. Mai 1949 während der Berliner Luftbrücke. Die Fluggeräusche wurden aus dokumentarischen Gründen nicht bearbeitet.

Zu dieser Produktion gibt es wieder einen „Producer's Comment“  vom Produzenten Ludger Böckenhoff unter <http://www.audite.de/de/download/file/307/pdf>.



Die Produktion ist Teil unserer Reihe „Legendary Recordings“ und trägt das Qualitätsmerkmal „1<sup>st</sup> Master Release“. Dieser Begriff steht für die außerordentliche Qualität der Archivproduktionen bei audite, denn allen historischen audite-Veröffentlichungen liegen ausnahmslos die Originalbänder aus den Rundfunkarchiven zugrunde. In der Regel sind dies die ursprünglichen Analogbänder, die mit ihrer Bandgeschwindigkeit von bis zu 76 cm/Sek. auch nach heutigen Maßstäben erstaunlich hohe Qualität erreichen. Das Remastering – fachlich kompetent und sensibel angewandt – legt zudem bislang verborgene Details der Interpretationen frei. So ergibt sich ein Klangbild von überlegener Qualität. CD-Veröffentlichungen, denen private Mitschnitte von Rundfunksendungen oder alte Schellackplatten zugrunde liegen, sind damit nicht zu vergleichen.

#### **Marketing / Promotion:**

- **Exklusive 3 CD-Hardcoverbox mit Celibidache Signatur in Goldfolienprägung**
- **Umfangreiches Zusatzmaterial zum kostenlosen Download unter [www.audite.de](http://www.audite.de)**
- **Pressemappe zur Vorabpräsentation**
- **Umfangreiche Presse- und Funkpromotion**

Bestellnummer: audite 21.406 (3 CD-Box)  
EAN: 4022143214065  
Internet: <http://www.audite.de/sc.php?cd=21406>

